

Fasc ✓

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90317 Nürnberg

STR 21.06.2006

OBERBÜRGERMEISTER		
31. MAI 2006 / Nr.		
VIII	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
VI	2 Z.N.V.	4 Antwort vor Absendung vorlegen
II, VII		5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Kopie Maly

Nürnberg, 31. Mai 2006
m

Ersatzspielort für das Staatsschauspielhaus

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Umbau des Staatsschauspielhauses erfordert für die nächsten Jahre der Umbauzeit einen Ersatzspielort. In den vergangenen Monaten sind eine Reihe von Lokalitäten ins Spiel gebracht worden, ohne dass es bisher für den Stadtrat eine zusammenhängende Übersicht gibt.

Neben dem Z-Bau und dem Konzertsaal der Nürnberger Symphoniker wurde auch die Reithalle an der Bärenschanzstraße diskutiert.

Für eine sachgerechte Entscheidung, die erhebliche finanzielle Anstrengungen erfordert, bitten wir um eine Darstellung eines zukünftigen Ersatzspielortes für das Staatsschauspielhaus und die finanziellen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Nach einer ersten, oberflächlichen Beurteilung - ohne konkrete Kenntnis der Finanzierung - erscheint uns der Standort Kongresshalle aus städtebaulicher Sicht, ÖPNV- und IV-Anbindung mit einem leichten Vorteil verbunden.

Sollten bauliche, konzeptionelle und finanzielle Fakten den Standort Kongresshalle begründen, müssten die anderen Standorte zurückstehen.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt deshalb im Kulturausschuss am 7. Juli 2006 folgenden

Antrag:

1. Die Verwaltung berichtet über ihre bisherigen Aktivitäten, für das Staatsschauspielhaus einen Ersatzspielort zu finden. Einzubeziehen sind
 - Reithalle an der Bärenschanzstraße
 - Z-Bau
 - Konzertsaal der Nürnberger Symphoniker

- 2 -

2. Welche Nutzungskonzepte gibt es für die genannten Orte und welcher wird von der Leitung Staatsschauspiel preferiert?
3. Welche der in der Diskussion befindlichen Orte wird nach dem zukünftigen Nutzungskonzept von der Verwaltung dem Stadtrat vorgeschlagen und unter welchen finanziellen Bedingungen ist der Vorschlag der Verwaltung zu realisieren?
4. Welche Auswirkungen hat die Investition für einen neuen Konzertsaal mit ca. 600 Plätzen auf die anderen Veranstaltungsorte z.B. Meistersingerhalle (kleiner Saal)?
5. Wie ist der Stand der Verhandlungen mit dem Freistaat Bayern als Mitträger der Stiftung „Staatstheater Nürnberg“?

Mit freundlichen Grüßen



Gebhard Schönfelder
Vorsitzender